FASSBENDER WEBER INGENIEURE

Dipl.-Ing. (FH) M. Faßbender

Dipl. Ing. A. Weber





Faßbender-Weber-Ingenieure Brohltalstr. 10 56656 Brohl-Lützing

Stadtverwaltung Mayen z.Hd. Frau Mannes

Rosengasse 2

56727 Mayen

Vormals

Dr. Sprengnetter und Partner GbR

Ansprechpartner: Michael Faßbender

Durchwahl: -28

Datum: 20. Dezember 2017

Projekt Nr.: 2558

Stadt Mayen, Marktstraße, Erneuerung von Teilflächen Stellungnahme zum Pflaster und der Kostenberechnung

Sehr geehrte Frau Mannes,

in Bezug auf unsere heutige Besprechung möchten wir Ihnen die angesprochenen Punkte "Pflaster" und "Bodengutachten/Kosten" im Folgenden erläutern.

Gemäß Abstimmung im Rahmen der Planung soll sich die Gestaltung (Geometrie und Farbe) der Teilflächen soweit wie möglich an den Originalplänen der ursprünglichen Gestaltung orientieren. Die Pflasterabmessungen wurden im Rahmen der Vorplanung mit 30/15/10 cm festgelegt.

In den Originalplänen sind bis zu 5 verschiedene Farben verwendet.

Zur Abklärung der Verfügbarkeit des gewählten Pflasterformates 30/15 cm mit bis zu 5 Farben haben wir nach einer Vorauswahl gemäß Prospekt 3 Pflasterhersteller kontaktiert.

Als Ergebnis ist nur die Fa. Metten in der Lage die Anzahl und Auswahl der Farboberflächen im gewünschten Format zu liefern.

Durch die gestalterische Vielfalt handelt es sich bei den einzelnen Farbflächen jeweils um eine Kleinmengenlieferung, welche zu entsprechenden Mehrkosten führt.

Da das Pflaster als "Sonderbestellung" mit Mindermengen auszuschreiben und zu bestellen ist, ist die Gestaltung und Farbgebung für die Ausschreibung freizugeben.

Für die Teilflächen wurden entsprechende Bodenuntersuchungen durchgeführt und die Ergebnisse in die Entwurfsplanung eingearbeitet.

Gemäß Bodengutachten ist eine Bodenverbesserung / -austausch bis zu 1,0 m erforderlich. Im vorhandenen Aufbau wurden Asphalt- und Betontragschichten unter dem Pflaster vorgefunden. In einigen Teilflächen wurden Bodenbelastungen bis zu Z1.2 festgestellt.

In der Vorplanung und der darin erstellten Kostenschätzung war ein Pflasteraustausch mit Erneuerung oberen Frostschutzlage (10 cm) vorgesehen.

Durch den erforderlichen Bodenaustausch bis rd. 1,0 m ergeben sich in der Kostenberechnung (Entwurfsplanung) Mehrkosten gegenüber der Kostenschätzung (Vorplanung) von rd. 66.500 €, brutto.

Die besprochenen Änderungen der Flächen- und Farbgestaltung werden wir in die Planung einarbeiten und Ihnen zur Kenntnis und Freigabe vorlegen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Faßbender